

## **Bericht der Sachkommission Siedlung und Landschaft (SSL) betreffend Weiterführung des Rangerdienstes im Landschaftspark Wiese für sechs Jahre (Mitte 2021 bis Mitte 2027); Kreditvorlage**

### **Bericht an den Einwohnerrat**

---

#### **1. Vorbemerkungen**

Die Sachkommission Siedlung und Landschaft (SSL) durfte im Juni 2020 an einer Führung durch den Landschaftspark Wiese (LPW) teilnehmen, die von den Rangern des LPW durchgeführt wurde. Dabei wurde den Kommissionsmitgliedern die Tätigkeit des Rangerdienstes nähergebracht.

Daraufhin hat sich die SSL an ihrer letzten Sitzung eingehend mit der entsprechenden Kreditvorlage auseinandergesetzt.

Die Hauptaufgabe der Ranger besteht darin, für einen sorgsamem Umgang mit dem attraktiven, qualitätsvollen Landschaftspark Wiese zu sensibilisieren. Nach intensiven Aufbauarbeiten in der Pilotphase wurde ersichtlich, dass der Rangerdienst eine äusserst wichtige Rolle in der Vermittlungs- und Aufklärungsarbeit innehat und es in der Folge selten zu Wiederholungen von Widerhandlungen im Landschaftspark Wiese kommt. Die SSL ist überzeugt, dass die Ranger im LPW eine wertvolle Arbeit wahrnehmen.

#### **2. Wesentliche Punkte der Detailberatung**

##### **2.1 Verlängerung auf sechs Jahre**

In der Kreditvorlage wird die Laufzeit von drei auf neu sechs Jahre erhöht. Im Rahmen der üblicherweise vierjährigen Leistungsaufträge respektive Subventionsverträge ist ein Dienstleistungsvertrag mit einer sechsjährigen Laufdauer ungewöhnlich. Diese ist jedoch im Hinblick auf die unterschiedlichen Budgetierungsprozesse der involvierten Parteien berechtigt und stellt eine Basis für eine möglichst vollumfängliche Sammlung von wichtigen Erfahrungs- und Evaluationswerten dar.

Die sechsjährige Laufzeit stellt ausserdem für die Gemeinde Riehen eine finanzielle Planungssicherheit dar, indem sie deren Finanzierungsanteil von 20 % beibehält.

##### **2.2. Tätigkeit der Ranger**

Aus der Beilage der ausführlichen Kreditvorlage «Evaluation der Pilotphase des Rangerdienstes im Landschaftspark Wiese» ergibt sich, dass die Ranger einen erheblichen Teil der Arbeitszeit für administrative Tätigkeiten aufwenden. Die SSL ist der



Seite 2

Ansicht, dass dieser Anteil gesenkt werden könnte und müsste, um den Rangern zu ermöglichen, sich auf den Kernbereich ihrer Tätigkeit gemäss Dienstleistungskatalog zu konzentrieren. Auch Aufgaben wie „Kontrolle der Radwegnutzung“ etc. sollten die Ranger nicht von ihren oben genannten Kernaufgaben abhalten. Solche Tätigkeiten obliegen den zuständigen, dafür verantwortlichen Stellen.

### **2.3. Budgeterhöhung**

Da sich während der Pilotphase gezeigt hat, dass der ursprünglich budgetierte Betrag von CHF 100'000 nicht ausreichend ist, wurde das jährliche Budget um 20 % erhöht. Sowohl diese Erhöhung wie auch die Erhöhung des Stellenpensums um 30 %, die eine bessere Einsatzplanung der Ranger und Anschaffung von weiterem Material zum Ziel haben, werden von der SSL begrüsst.

### **3. Antrag der Kommission**

Die Sachkommission beantragt dem Einwohnerrat einstimmig, dem Antrag des Gemeinderats zuzustimmen.

Riehen, 7. September 2020

Sachkommission Siedlung und Landschaft (SSL)

David Pavlu, Präsident